

Kai-Uwe Hellmann

Der Prosument als Rollenmodell

Angesichts neuerer Entwicklungen, die sich im Bereich wechselseitiger Kooperation zwischen Produzenten und Konsumenten abspielen, liegt es nahe, den daraus entstehenden, vergleichsweise neuen und theoretisch noch diffusen Charakter des Prosumenten konzeptionell zu fassen. Obgleich bislang nicht einmal eine systematische Analyse des Konsumenten vorliegt, soll gleichwohl versucht werden, Grundzüge, Charakteristika, typische Verhaltensmerkmale aufzulisten und daraufhin zu beobachten, inwiefern sich qualitative Veränderungen zwischen Konsumenten und Prosumenten feststellen und beschreiben lassen.

Zurückgegriffen wird dazu die Rollentheorie bei gleichzeitiger Einbettung in eine Theorie der modernen Gesellschaft, die als permanentes Hintergrundrauschen helfen soll, die Relevanz dieser neuen Sozialfigur genauer in den Blick zu nehmen.